

M&T ALLHANDWERK

11/2000

Schließ- und Sicherungstechnik

Branchentreff der Bundesfachgruppe auf der Security

• Seit Bestehen der Bundesfachgruppe Schließ- und Sicherungstechnik gibt die Mannschaft um Leiter Franz Peter

Mühlfarth der Bundesfachgruppenarbeit im BVM neue Impulse. Als derzeit letzte im Bundesverband gegründete Bundesfachgruppe waren bei den Schließ- und Sicherungstechnikern die Voraussetzungen dafür besonders gut, schließlich konnte man unbelastet von tradierten Regularien durchstarten und zudem den Metallbauern ein lukratives Geschäftsfeld sichern.

Die Security 2000 in Essen nutzte die Bundesfachgruppe nun für einen Branchentreff am 12. Oktober auf dem Messegelände. Der Termin bot sich an, da diese Messe für die Schließ- und Sicherungstechniker ohnehin ein Muss ist. Konstruktionstechnik, Normung und neue Entwicklungen – das waren die Themen, die auf der Zusammenkunft behandelt wurden. Etwa 50 Teilnehmer konnte die Veranstaltung verzeichnen und war damit für den Auftakt äußerst erfolgreich.

Kritischer Dialog mit der Industrie

Insbesondere bei den Referenten hatte man sich Mühe gegeben. Die Mischung aus praxisbezogenen Informationen und Neuerungen aus der Industrie war offenbar auf die Bedürfnisse der Besucher abge-

stimmt. Zudem bot die Messe Gelegenheit, sich im Anschluss an die Veranstaltung auf den Ständen der Hersteller umfassender über neue Produkte zu informieren.

Thilo Deutsch von der Kaba AG informierte über neue, elektronische Möglichkeiten bei Zutrittskontrollsystemen. Der Vortrag von Gerald Bothur von der Ikon AG zum Thema Mechatronik wurde von den anwesenden Metallbauern besonders intensiv diskutiert. Auch die Informationen von Andreas Matschi vom ift Rosenheim zu den Normenänderungen für einbruchhemmende Fenster stieß auf reges Interesse der Branche.

Mit dem interessantesten und informativsten Vortrag aber eröffnete Dirk Rutenhofer die Veranstaltung mit dem Thema „Was darf an Feuer- und Rauchschutztüren nachträglich geändert werden?“

Die anwesenden Experten im Publikum nutzten die Möglichkeiten zur Diskussion sehr intensiv. Die erfolgreiche Veranstaltung, so Bundesfachgruppenleiter Franz Peter Mühlfarth, soll nun regelmäßig, als zusätzliches Informationsangebot für Mitglieder der Fachgruppe und Interessierte stattfinden.

MARTIN JUNG



Bundesverband Metall



Franz Peter Mühlfarth eröffnete den ersten Branchentreff der Bundesfachgruppe Schließ- und Sicherungstechnik anlässlich der Security in Essen



Dirk Rutenhofer, Sachverständiger aus dem Bereich Schließ- und Sicherungstechnik, eröffnete mit einem engagierten und lebhaften Vortrag diese Veranstaltung.



Nach den Vorträgen entwickelten sich lebhafte Diskussionen zwischen Referenten und Teilnehmern.